

# Pollenkontakt-Vermeidung

Der Pollenwarndienst empfiehlt folgende Maßnahmen zur Vermeidung von Kontakt mit allergenen Pollenkörnern:

- ◆ Fenster geschlossen halten oder mit Pollenschutzgitter versehen
- ◆ Pollenfilter in das Auto einbauen
- ◆ Staubsauger mit Spezialfilter ausrüsten
- ◆ Wäsche nicht im Freien trocknen
- ◆ Straßenkleidung zu Hause wechseln, aber nicht im Schlafzimmer!
- ◆ öfter Haare waschen
- ◆ im Freien eine gut schützende Sonnenbrille und einen Hut tragen



Blütenstand von Hasel  
© Langmann



Blütenstand-Detail von Hasel  
© Lohn

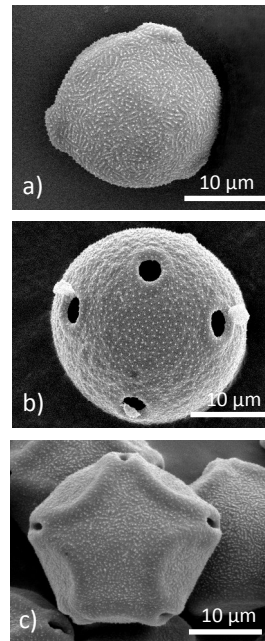


Einzelblüten von Hasel  
© Stross

## Ausblick

Mit den in vielen Jahren gewonnenen Daten werden zusammen mit Beobachtungen des zyklischen Blühverhaltens und unter Berücksichtigung der jeweiligen Wettersituation Modelle entwickelt, die in Zukunft eine frühere und noch genauere Pollenflug-Vorhersage ermöglichen sollen.

rechts: Elektronenmikroskopische Aufnahmen verschiedener Pollenkörner: a) Birke, b) Spitzweigerich, c) Schwarzerle  
© Tatzreiter



## Institution und Erreichbarkeit

Dr. Ulrike Gartner  
Universität Salzburg  
FB Ökologie und Evolution  
Tel: +43 (0) 662 / 8044-5508  
Fax: +43 (0) 662 / 8044-142  
Email: [ulrike.gartner@sbg.ac.at](mailto:ulrike.gartner@sbg.ac.at)

Telefon- Tonbanddienst: 0810 141529  
(von März bis September)

<http://www.uni-salzburg.at/pollenwarndienst>

Herausgegeben von der Universität Salzburg,  
Fachbereich Ökologie und Evolution,  
im Auftrag des Gesundheitsressorts des Landes Salzburg/Landessanitätsdirektion



Druck: Geschützte Werkstätten Salzburg

# Pollen

# wie reizend!!



Glatthafer  
© Jäger

